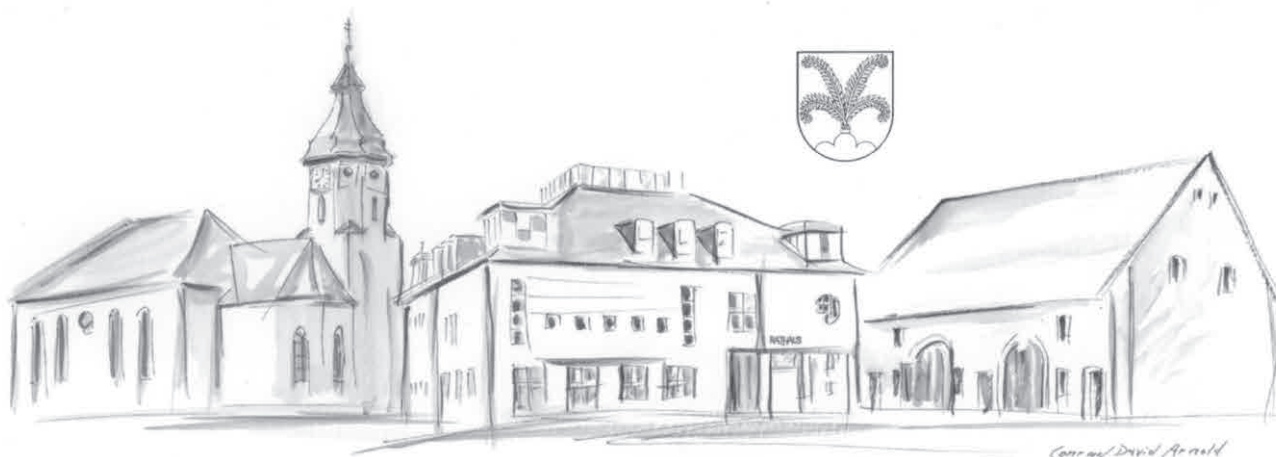




Grünkraut Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

60. Jahrgang

Freitag, 29. Mai 2026

Nummer 22

Schritt für Schritt

Kinder in Grünkraut laufen & spenden am 19. Juni 2026 ab 12 Uhr

Am **19. Juni 2026** veranstaltet der **Förderverein** und die **Grundschule Grünkraut** ab 12 Uhr einen Sponsorenlauf rund um das Schulgelände. Die Schüler*innen laufen in Teams und sammeln mit Hilfe von Sponsoren Geld.

Die Hälfte der Spenden erhält der Förderverein der Schule. Die andere Hälfte wird – gemäß Abstimmung der Kinder – anteilig an die Wildtierhilfe Ravensburg e.V. und die Klinikclowns der OSK gespendet.

Die Kinder suchen selbst Sponsoren, die pro gelaufene Runde (ca. 400 m) einen frei wählbaren Betrag spenden. Alternativ kann ein Maximalbetrag festgelegt werden. Nach dem Lauf informieren die Kinder ihre Sponsoren über die erlaufenen Runden und bekommen eine Urkunde und die Abrechnung (Sponsoren können sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen sein).

Wir würden uns über reges Anfeuern an der Strecke und großzügige Spenden freuen. Und bitte fahren Sie rund um die Grundschule besonders langsam an diesem Tag!

<https://foerderverein-grundschule-gruenkraut.de>

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

s.gleichauf@grundschule-gruenkraut.de

0751 -3528114



**Förderverein
Grundschule
Grünkraut e. V.**

<https://foerderverein-grundschule-gruenkraut.de/>



<https://www.grundschule-gruenkraut.de/>

Informationen zu den unterstützten Einrichtungen finden Sie hier:





Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45

Ulrike Blaser, Stellvertretung Tel. 0751/7602-0

Spenden bitte an:

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Herzlichen Dank!

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Nicole Pfeiffer 0751/18959866

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen

Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 30.05./31.05.2026

Kleintierpraxis A. Kirsch

Tel. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/95 88 44 00

Fronleichnam, 04.06.2026

Kleintierpraxis Baienfurt

Tel. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/56 04 08 08

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 29.05.	Kurzwandern	11:30		Info: Inge 62729 Margarethe 99319390
Dienstag, 02.06.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 02.06.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch 03.06.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	8.00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751/67221 0176-64377004
Mittwoch, 03.06.	Gymnastik für Sie und Ihne	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Informationsveranstaltung Entwicklung des Wohngebiets „Buchenstraße“

Infoveranstaltung

Entwicklung des Wohngebiets „Buchenstraße“
- Vorstellung der Planung

Mittwoch, 10. Juni um 19.00 Uhr im Pfarrstadel

Wir laden alle Interessierten und Anwohner herzlich ein.

Nach erfolgreichem Auswahlverfahren zur Suche eines Investors können nun die Planungen vorgestellt werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit dem Investor und der Gemeinde ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Interesse.

Holger Lehr,
Bürgermeister



Grünkraut - eine kleine Gemeinde mit großen Möglichkeiten

Die Gemeinde Grünkraut (ca. 3.200 Einwohner) im Landkreis Ravensburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung Ortsbauamt / Ortsbaumeister/in
(m/w/d)
(unbefristet, bis zu 100 %)

Stellv. Leitung der Finanzverwaltung
(m/w/d)
(unbefristet, bis zu 100 %)

Den vollständigen Ausschreibungstext und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gruenkraut.de auf der Startseite. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis Freitag, 19. Juni 2026 an die Gemeindeverwaltung, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut.

Infobox - Bergwandern am Mittwoch, 03.06.2026

Von Schwarzenberg 696 m zur Lustenauer Hütte 1250 m
Staunen ist eine der reinsten Freuden, die ich mir vorstellen kann. / Erling Kagge

Datum:	Mittwoch, 03.06.2026
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	6867 Schwarzenberg, Hof 454 (öffentl. Parkplatz)
Gehzeit:	ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	600 m im Auf- und Abstieg, bei 10,9 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour über unschwierige Natur- und Wirtschaftswege, ohne große Steilheiten. Im Uhrzeigersinn führt der Weg, gleichmäßig ansteigend, zur <i>Lustenauer Hütte</i> . Hier Einkehr (halbe Strecke), mit herrlicher Panoramaaussicht über weite Teile des Bregenzer Waldes bis ins benachbarte Allgäu. Danach geht es bergab, zurück zum Parkplatz. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	<i>Lustenauer Hütte</i>
Anmeldung:	bis Montag, 01.06.26, bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Fahrtkosten: zirka 10,00 EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen. 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
Sonstiges:	Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto. Die nächste Wanderung findet am 25.06.2026 statt.

Ausflug nach Lindau

**Wir haben die Kooperation
wieder aufleben lassen und planen
neue gemeinsame Ausfahrten**

Vorankündigung:

Am Freitag, 17.07.26

besuchen wir unsere bayerische Nachbarstadt Lindau am Bodensee

Vormittags nimmt uns die Stadtführerin mit auf eine Zeitreise durch die verwinkelten Gassen, vorbei an prächtigen Herrenhäusern und historischen Türmen. Dabei kommen amüsante Anekdoten rund um die Geschichte, Kultur und Tradition sowie das damalige Leben in Lindau nicht zu kurz.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen steht die Ausstellung "Friedensreich Hundertwasser – Die Kunst der Vielfalt" im Kunstmuseum auf dem Programm.

Nähere Informationen folgen!

Die Kosten für Fahrt und Führungen sind wie immer abhängig von der Teilnehmerzahl.

Anmeldungen bitte über Frau Erath-Klumpp, Rathaus Grünkraut, Tel. 0751/ 7602 11

Wir freuen uns auf einen interessanten Tag abseits der üblichen Alltagssorgen und mit vielen alten und neuen Gesichtern.

Für die Kooperation Frauenbund und Schöpferischer Ruhestand
Maidi Zorell-Fonfara, Frauenbund Grünkraut
Peter Kaltenmark, Schöpferischer Ruhestand/Erlebnisausfahrten



Vorgezogener Abgabeschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Abgabeschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 05.06.2026

Abgabeschluss: 31.05.2026, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus geschlossen

Am **Freitag, 05.06.2026**
ist das Rathaus geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter
07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 19.05.2026

Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“

- **Abwägung der Stellungnahmen aus der zweiten förmlichen Verfahrensrunde (zur Fassung vom 13.03.2026)**
- **Satzungsbeschluss**

In der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026 erfolgte die Abwägung der Stellungnahmen aus der ersten förmlichen Verfahrensrunde. Aufgrund des neu hinzugekommenen Wertstoffhofs wurde ein erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst. Die Träger öffentlicher Belange und die Öffentlichkeit hatten in einer verkürzten Beteiligung die Möglichkeit, zu den letzten Änderungen Stellung zu nehmen.

Von Seiten der Behörden gingen kleine redaktionelle Änderungen ein. Aus der öffentlichen Auslegung gingen keine Stellungnahmen ein. Der Bauantrag ist gestellt, die Vollständigkeit bescheinigt. Nach Veröffentlichung und Inkrafttreten des Bebauungsplans stehe einer Baugenehmigung nichts mehr im Wege.

Auswahlverfahren Grundstücksverkauf für Wohnungsbau im Baugebiet „Buchenstraße“

- **Vorstellung des vom Bewerber im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens erarbeiteten Entwurfs**

Mit öffentlicher Bekanntmachung vom 23.10.2025 erfolgte die Ausschreibung für das Auswahlverfahren zum Grundstücksverkauf. Die Ausschreibung erfolgte auf der Homepage der Gemeinde Grünkraut, dem Mitteilungsblatt sowie in der Schwäbischen Zeitung. Die Frist zur Abgabe des Erstangebotes endete am 16. Dezember 2025. Es wurde ein verbindliches Erstangebot von der Firma Harald Klein GmbH abgegeben. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass in der Sitzung noch keine Beschlussfassung vorgesehen sei, zumal der Bieter noch an einer Überarbeitung des Konzepts arbeite und zum anderen noch eine öffentliche **Bürgerinformationsveranstaltung am 10.06.2026 um 19 Uhr im Pfarrstadel** vorgesehen ist. Dort sollen interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Anwohner direkt mit dem Bieter und der Gemeinde ins Gespräch kommen und ihre Meinungen austauschen können.

Im weiteren Verfahren ist vorgesehen, dass das Konzept anschließend nochmals überarbeitet und vor den Sommerferien erneut im Gemeinderat vorgestellt wird. Auf dieser Grundlage soll dann die Beratung und Beschlussfassung erfolgen. Nach Einschätzung der Fachleute könne der sogenannte „Bauturbo“ zur Anwendung kommen. Dadurch könnte ein Verfahrensvorsprung von etwa einem Jahr erzielt werden. Die Erschließungsarbeiten könnten somit bereits im kommenden Jahr beginnen. Der Investor würde die Erschließung herstellen und den öffentlichen Teil anschließend unentgeltlich an die Gemeinde übertragen. Der Vorsitzende freute sich, dass in diesem Bereich nun wieder Bewegung entstehe und ein Unternehmer bereit sei, in so ein Projekt zu investieren.

Herr Klein stellte das Konzept vor: Ziel des Projekts sei die Schaffung von ökologischem, modernem und gleichzeitig bezahlbarem Wohnraum in Holz-Hybrid-Bauweise. Die Planung verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und verbindet ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte.

Die Gebäude sollen im KfW-40-QNG-Standard errichtet werden. Das städtebauliche Konzept sieht Einfamilienhäuser in zwei Reihen mit privaten Gärten sowie Geschosswohnungen in vier Baukörpern um einen gemeinsamen Innenhof vor. Der Innenhof soll verkehrsfrei gestaltet werden und eine hohe Aufenthaltsqualität bieten. Durch reduzierte Erschließungsflächen soll eine effiziente Flächennutzung erreicht werden.

Die Wohnungen sind in unterschiedlichen Größen geplant und sollen über barrierefreie Zugänge verfügen. Ergänzt wird das Konzept durch gemeinschaftliche Außenflächen. Die Einfamilienhäuser werden als Teil-Fertighäuser mit individueller Innenraumgestaltung vorgesehen. Im Bereich Mobilität sind insgesamt 58 Pkw-Stellplätze geplant, darunter Tiefgaragenplätze sowie Garagen für die Einfamilienhäuser. Zusätzlich sind zahlreiche Fahrradstellplätze vorgesehen, um nachhaltige Mobilität zu fördern.

Als Vorteile der Holzbauweise werden insbesondere die hohe Energieeffizienz, kurze Bauzeiten, ein gutes Raumklima sowie die Reduzierung von CO₂-Emissionen genannt. Die Energieversorgung soll über Luft-Wärmepumpen beziehungsweise alternativ Geothermie erfolgen. Das ist aber noch in Prüfung. Ergänzend sind Photovoltaikanlagen mit Batteriespeicher, Ladepunkte für Elektromobilität sowie eine digitale Infrastruktur vorgesehen.

Zur Förderung der Gemeinschaft und Lebensqualität sind gemeinschaftliche Grünflächen, Aufenthaltsbereiche sowie weitere gemeinschaftliche Einrichtungen geplant. Es handelt sich um ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Wohnkonzept mit hoher Wohn- und Lebensqualität, das einen wichtigen Beitrag zur Quartiersentwicklung in Grünkraut leistet.

Wichtig ist dem Investor, das Konzept gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Anwohnerschaft weiterzuentwickeln. Wohnungen sollen zum Erwerb und zur Miete sein. Häuser zum Erwerb.

Die Gemeinderäte finden das Konzept gut und zweckmäßig. Die Grundsätze der Planung und Wünsche von Seiten der Gemeinde finden sich wieder. Die Überlegungen zum Umbau der Buchenstraße aufgrund der verkehrlichen Lage werden begrüßt. Auch der Wohnungsmix wird als gelungen bezeichnet. Ob es auch Sozialwohnungen geben wird, ist noch nicht abschließend geklärt. Auch Möglichkeiten der Regenrückhaltung (Schwammstadt) werden noch geprüft.

Bauvoranfrage zur Aufstockung eines Einfamilienhauses zum Mehrgenerationenhaus, Orchideenweg 7

Das Vorhaben ist mit den aktuellen Rahmenbedingungen / Festsetzungen des Bebauungsplans nicht vereinbar. Nach § 31 Abs. 3 BauGB sind im Rahmen des sog. „Bauturbo“ Befreiungen von jeder einzelnen Festsetzung möglich. Die Gemeinde muss dies im Einzelfall aktiv entscheiden und nachvollziehbar begründen und dokumentieren.

Der Bebauungsplan „Brühl II“ wurde erst im Jahr 2023 in einem sehr aufwändigen Verfahren vollständig überarbeitet. Die Gebäudehöhen wurden dabei moderat und sinnvoll erweitert.

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens fand eine umfangreiche Bürgerbeteiligung statt. Neben Bedarfsabfragen und der Ermittlung, was den Betroffenen wichtig ist, gab es für Eigentümer und Mieter mehrfach die Möglichkeit sich im Prozess einzubringen.

Der großen Mehrheit der Betroffenen war es dabei sehr wichtig, dass die Privatsphäre gewahrt, eine Einsicht in die südlichen Grundstücksbereiche eingeschränkt und eine ausreichende Belichtung sichergestellt bleibt. Dies ist ein Grundkonzept des Bebauungsplanes. Hierzu wurde speziell auch eine Verschattungsstudie erstellt. Auf dieser Basis wurde die Anpassung des Bebauungsplans vorgenommen. Das Ergebnis war eine enge Abstimmung mit den Beteiligten und erhielt eine breite Zustimmung.

Fazit:

- Der Bebauungsplan Brühl II ist neu. Er wurde erst 2023 in einem umfangreichen Bürgerbeteiligungsverfahren überarbeitet.
- Im Bebauungsplan wurden angemessene Möglichkeiten zur Erweiterung des Wohnraums geschaffen.
- Im Bebauungsplanverfahren war den Bewohnern und Eigentümern wichtig, dass die Belichtung und Privatsphäre gewahrt bleibt. Eine Verschattungsstudie ergab mitunter die moderate Erhöhung der Gebäude, welche in den neuen Bebauungsplan eingeflossen ist.
- Eine Erhöhung um ein Vollgeschoss würde die gesamte Planung in Frage stellen, denn es geht hierbei um eine elementare Eigenschaft des Gebiets.

Der Gemeinderat stimmte der Befreiung im Rahmen der Bauvoranfrage einstimmig nicht zu.

Verabschiedung Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Für das Haushaltsjahr 2026 wird der Haushaltsplan mit der Finanzplanung für die Jahre 2027, 2028 u. 2029 erstellt.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats am 04.03.2026 und in der Gemeinderatssitzung am 28.04.2026 wurde der Entwurf des Haushaltsplans vorgestellt. In der Zwischenzeit gab es noch kleine Änderungen, die das ordentliche Ergebnis jedoch nicht verändert haben.

Kämmerer Matthias Rusch stellte den Haushalt vor und nannte die Eckdaten des Haushalts. Künftig möchte er den Haushalt noch früher im Gemeinderat einbringen.

Bürgermeister Lehr erläuterte nach der Präsentation, dass die Gemeinde viel gebundenes Kapital habe; zum Beispiel ist man im Gewerbegebiet Gullen VII mit über einer Million Euro in Vorleistung gegangen um am Ende ca. 4 Millionen Euro an Grundstückverkäufen zu erzielen. Gerade diese Gelder sind notwendig, um die kommenden Investitionen zu finanzieren. Die Gemeinderäte lobten die seriöse Planung und die frühe zeitliche Einbringung des Haushalts und merkten an, dass man am Stellenplan nichts streichen wolle. Es sei sinnvoll auf der Aufwandseite zu sparen und das Beste aus der Situation zu machen.

Kindergartenbedarfsplanung 2026/2027

Grundlage für die Kindergartenbedarfsplanung sind die Zahlen der Bedarfsumfrage, die Anfang des Jahres 2026 von der Gemeinde durchgeführt wurde. Im Rahmen der Umfrage wurden 183 Eltern angeschrieben und die Gemeinde hat insgesamt 133 Rückmeldungen erhalten, was eine gute Resonanz darstelle.

Frau Senft stellte den Bericht zur Kindergartenbedarfsplanung vor:

Zum 01.03.2026 verfügen unsere Einrichtungen über 10 Gruppen mit Platz für maximal 180 Kinder. Die Belegung verteilt sich wie folgt: Im St. Christophorus werden derzeit 42 Kinder betreut, im St. Nikolaus 87 Kinder und im Naturkindergarten 19 Kinder.

Insgesamt befinden sich aktuell 148 Kinder in unseren Einrichtungen, davon 127 Kinder über drei Jahren und 21 Kinder unter drei Jahren.

Die Gesamtauslastung aller Einrichtungen liegt derzeit bei 82,22 %.

Die Vorhersage zur Belegung der Kinderhäuser zeigt, dass zum Ende des Kindergartenjahres 2026/2027 im St. Nikolaus und St. Christophorus keine Ü3-Plätze frei sind. Daran lässt sich deutlich erkennen, dass die Errichtung einer zweiten Naturgruppe notwendig und richtig war. Im Naturkindergarten sind zum Ende des Kindergartenjahres noch 20 Ü3-Plätze frei. Somit können wir unseren Bedarf an Ü3-Plätzen decken und den Rechtsanspruch erfüllen. Die Prognose zur Belegung der Krippenplätze zeigt, dass zum Ende des Kindergartenjahres 2026/2027 noch 19 U3-Plätze zur Verfügung stehen. Somit können wir auch unseren Bedarf an U3-Plätzen decken und den Rechtsanspruch erfüllen. Am Ende des Kindergartenjahres kommen 33 Kinder aus den Einrichtungen in die Grundschule. Ferner wird in den kommenden Jahren aufgrund des Wohnungsbaus in der Buchenstraße mit steigenden Bedarfswerten gerechnet.

Bei der Bedarfsabfrage wurden keine allgemein bedeuten- den Änderungswünsche genannt. Es wurden nur vereinzelte Wünsche geäußert, die auf keinen größeren oder dauerhaften Bedarf schließen lassen. Die Frühgruppe wird aktuell nicht in Anspruch genommen. Für diesen Zeitraum muss jedoch weiterhin Personal vorgehalten werden, weshalb dieser derzeit als Verfügungszeit genutzt wird. In der paritätischen Ausschusssitzung wurde hierzu ein positives Stimmungsbild eingeholt, die Frühgruppe im kommenden Kindergartenjahr auszusetzen. Auch im Rahmen der aktuellen Platzvergabe wurde von keinem Elternteil ein entsprechender Bedarf angemeldet. Bei künftigen Bedarf kann die Frühgruppe im Kindergartenjahr 2027/2028 wieder eingeführt werden.

Die neue Empfehlung der Kirchen und der kommunalen Landesverbände zur Festsetzung der Elternbeiträge wurden veröffentlicht. Demnach wird empfohlen, die Gebühren im Kindergartenjahr 2026/2027 um 4,5 Prozent sowie im darauffolgenden Kindergartenjahr um weitere 4 Prozent zu erhöhen. Bürgermeister Lehr erklärte, dass bei der Platzvergabe leider nicht auf alle Wünsche der Eltern eingegangen werden konnte und nicht jedem Kind ein Kindergartenplatz in der gewünschten Einrichtung zugesagt werden konnte. Dennoch erhält jedes Kind einen Kindergartenplatz. Die Gemeinde können den Rechtsanspruch damit erfüllen.

Neuregelung der Betreuung in der Grundschule aufgrund des Ganztagsförderungsgesetzes

Ab dem Schuljahr 2026/2027 gilt der gesetzliche Anspruch auf Ganztagesbetreuung für Kinder ab der ersten Klasse in der Grundschule. Dieser Anspruch umfasst auch eine Betreuung in den Ferien von mindestens acht Zeitstunden täglich, mit Ausnahme von vier Wochen Schließzeit.

In der Sitzung erläuterte Frau Senft den Sachverhalt: Obwohl der Anspruch im Schuljahr 2026/2027 nur für die Erstklässler gilt, möchten wir das Angebot der Ferienbetreuung auf alle Klassenstufen der Grundschule ausweiten.

Um ein gutes Angebot der Ferienbetreuung anbieten zu können, haben wir uns mit den umliegenden Gemeinden abgestimmt und zwei Betreuungsgebiete gebildet:

- das Betreuungsgebiet Süd mit Amtzell, Bodnegg und Grünkraut sowie
- das Betreuungsgebiet Nord mit Schlier, Vogt und Waldburg

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass die Kinder das Angebot im Betreuungsgebiet ihres Wohnortes wahrnehmen. In begründeten Fällen ist dies auch im anderen Gebiet möglich. Die Betreuungszeiten und die Gebühren sind mit allen Gemeinden dieser interkommunalen Zusammenarbeit abgestimmt. Für die Planung findet in der ersten Schulwoche im September eine verbindliche Abfrage zur Anmeldung für das gesamte Schuljahr 2026/2027 statt. Dabei sind die Buchungen nur wochenweise möglich.

Im Auftrag des Landratsamtes haben wir eine Bedarfsumfrage zur Ferienbetreuung für die zukünftigen Erstklässler durchgeführt. Insgesamt haben wir 11 Rückmeldungen erhalten. Auch bei den Betreuungszeiten der Grundschule ist zur Erfüllung des Rechtsanspruchs eine Anpassung erforderlich. Bisher werden folgende Zeiten angeboten: montags, mittwochs und freitags von 07:00 bis 14:00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 07:00 bis 17:00 Uhr.

Da an den drei kürzeren Betreuungstagen die erforderliche Betreuungsdauer von acht Stunden nicht erreicht wird, ist vorgesehen, das Angebot an diesen Tagen jeweils um eine Stunde zu verlängern und bis 15:00 Uhr anzubieten.

Den Gemeinderatsmitgliedern ist es wichtig, den Kindern ein attraktives Angebot zu bieten und dieses zu bewerben. Sie lobten die gute Ausarbeitung durch die Verwaltung.

Weiterentwicklung der Vergabeleitlinien für die Vermarktung von Gewerbegrundstücken im nachhaltigen Gewerbegebiet Gullen VII

In der Sitzung am 12.12.2023 hat der Gemeinderat die „Leitlinien für die Vermarktung von Gewerbegrundstücken im nachhaltigen Gewerbegebiet Gullen VII, Grünkraut“ beschlossen. Mittlerweile konnte man mit den Leitlinien bei mehreren Ansiedlungsgesprächen Erfahrungen machen. Es zeigte sich, dass sowohl die Ansiedlungskriterien als auch die Maßnahmen zur Nachhaltigkeit von den Unternehmen akzeptiert und aufgegriffen werden.

Akzeptanzfördernd ist dabei, dass die Ansiedlungen immer in ihrer Gesamtheit beurteilt werden. Damit können Defizite in einigen Fällen durch umfangreichere Maßnahmen in anderen Bereichen des Vorhabens ausgeglichen werden.

Zur Weiterentwicklung und Aktualisierung der Vergabeleitlinien sollen zwei Nachhaltigkeitselemente verändert bzw. gestrichen werden. Hierbei handelt es sich um die Maßnahmen „Qualifizierter Freiflächengestaltungsplan“ und „Nutzung von Pendla – Kommunale Fahrgemeinschaftsplattform“, dafür soll als Ersatz die Plattform „Mitfahren Baden-Württemberg“, welche vom Land kostenlos angeboten wird, zum Einsatz kommen. Dr. Dickmanns, welcher gemeinsam mit der Gemeinde die damaligen Leitlinien erarbeitet hatte, erörterte in der Sitzung die vorgesehenen Änderungen: Nach einer ersten Phase praktischer Erfahrungen mit den bestehenden Regelungen könne insgesamt ein positives Fazit gezogen werden. Die Leitlinien hätten sich grundsätzlich sehr bewährt. Nun seien lediglich geringfügige Anpassungen vorgesehen.

Die Gemeinderäte begrüßen die Weiterentwicklung. Es wird von einem Gemeinderat noch vorgeschlagen, in den Gesprächen mit Gewerbetreibenden auf den Öffentlichen Personennahverkehr hinzuweisen und, wenn möglich, auch Arbeitszeiten darauf anzupassen.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzungen vom 21.04.2026 und 28.04.2026 wurden genehmigt.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Anfragen

- Verkehrssituation im Baugebiet Brühl II

Ein Gemeinderat bemängelte erneut, dass der Weg, welcher durch Schranken nur für den Ausnahmefall benutzt werden solle, viel zu häufig von Anwohnern genutzt werde. Er fordert eine abschließbare Lösung der Schranken. Weiterhin fordert er, dass die Verwaltung im Rahmen des Ordnungsrechts tätig wird.

Bürgermeister Lehr verwies auf die Regelung im Bebauungsplan. Diese besagt, dass an den Zufahrten zu diesen Verkehrsflächen durch bauliche Maßnahmen sichergestellt wird, dass diese mit Kraftfahrzeugen nur für Anlieger und Rettungsdienste zu befahren sind. Wie aus den alten Protokollen hervorgeht, hatte dies auch der damalige Gemeinderat bereits bei

der ersten Erstellung des Bebauungsplanes so beraten. Die verkehrsrechtlich klare Regelung wurde mit der Verkehrskommission und der Polizei ausführlich erörtert. Die Umsetzung mit Beschilderung steht noch aus, da der Verwaltung die verkehrsrechtliche Anordnung noch nicht vorliege.

Ortskapelle Ottershofen

Ein Gemeinderat teilte mit, dass ihm ein Gerücht zu Ohren gekommen sei, dass die Verwaltung die Löschung der Kapelle aus dem Verzeichnis der Baudenkmale durch das Landesdenkmalamt befürwortet habe.

Der Vorsitzende zeigte die Stellungnahme der Verwaltung. Diese hat sich vollumfänglich gegen die Löschung ausgesprochen. Dies wurde auch mit dem Heimatpfleger sowie dem Eigentümer so abgesprochen.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünkraut hat am 19.05.2026 für das Gebiet im Nordwesten des Gemeindegebietes, nördlich der „Kemmerlanger Straße“, östlich des Umspannwerkes und westlich der „Liebenhofer Straße“ den Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“ in der Fassung vom 12.05.2026 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Dem durch die vorliegende Planung verursachten Eingriff wird eine Ausgleichsfläche außerhalb des Geltungsbereiches dieser Planung zugeordnet. Diese Ausgleichsfläche befindet sich auf der Flst.-Nr. 421/2 (Teilfläche) der Gemarkung Grünkraut, ca. 300 m südlich des Geltungsbereiches im Bereich Liebenhofer Straße / Höchstspannungsleitung. Der nach Betrachtung dieses Ausgleichs verbleibende Ausgleichsbedarf wird durch die Zuordnung von Ökopunkten aus der Ökokontomaßnahme „Emmelhofer Moos“ auf der Fl.-Nr. 705, Gemarkung Grünkraut erbracht.

Dieser Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“ wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Ravensburg war nicht erforderlich, da der Bebauungsplan aus dem gültigen Flächennutzungsplan entwickelt worden ist.

Der Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“ – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Grünkraut (Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut), Zimmer 0.1, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde Grünkraut einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem soll der in Kraft getretene Bebauungsplan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter <https://www.gruenkraut.de/bekanntmachungen> eingestellt und einsehbar sein.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt,

der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, wird hingewiesen.

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

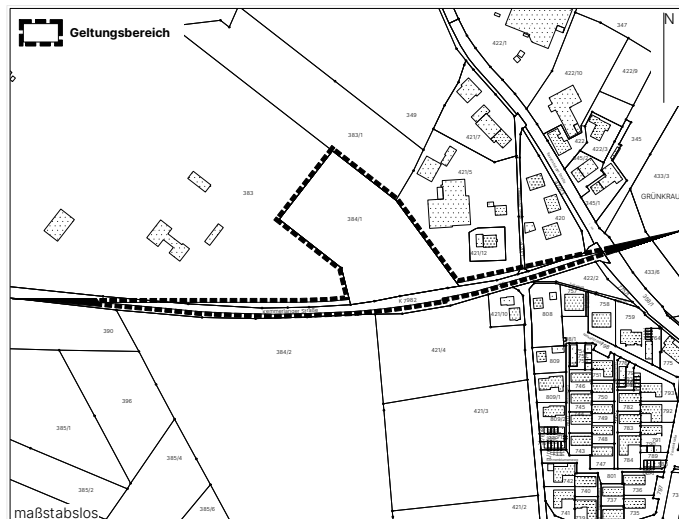
Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Grünkraut, den 29.05.2026

Gez. Holger Lehr,
Bürgermeister



Informationen



**Sechster PROJEKTAUFRUF
FÜR DAS LEADER-
Förderprogramm 2023-2027**
**Jetzt um LEADER-Fördermittel
bewerben!**

Die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu startet am **Mittwoch, 13. Mai 2026** den sechsten Projektauf-
ruf der Förderperiode 2023–2027.

Projektanträge können bis **Sonntag, 21. Juni 2026** eingereicht werden.

Projekträger können sein: Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Kommunen sowie weitere Institutionen.

Fördermittel

- **Gesamtbudget: 500.000 € EU-Mittel** zzgl. korrespondierender nationaler Kofinanzierungsmittel:
ELR (Entwicklung Ländlicher Raum, Modul 2)
LPR (Landschaftspflegeleitlinie, Modul 3)
IMF (Innovative Maßnahmen für Frauen, Modul 4)
Weitere private nicht-investive Projekte (Modul 5)
Landesmittel werden ausgelobt vorbehaltlich der Freigabe durch das Land Baden-Württemberg.
- **Projektkosten:** max. 200.000 € (netto), Mindestförder-summe: 5.000 €
- **Zugelassene Module:** alle Module
- **Zugelassene Handlungsfelder:**
 - o HF1 Bürger- und KulturLand Allgäu
 - o HF2 Freizeit- und NaturLand Allgäu
 - o HF3 Wirtschafts- und InnovationsLand Allgäu

Gefördert werden Projekte, die in einer der **18 Kommunen des Aktionsgebiets Württembergisches Allgäu** umgesetzt werden. Dazu gehören die Städte Bad Wurzach, Isny, Leutkirch, Wangen sowie die Gemeinden Achberg, Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bodnegg, Grünkraut, Kißlegg, Neukirch, Rot a. d. Rot, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg.

WICHTIG: Die Projektidee muss bereits ausgereift, aber nicht begonnen sein!

Antragsstellung

- **Formular:** Projektdatenblatt (PDB) ist das zentrale Antragsformular, um sich für LEADERFördermittel zu bewerben. Es muss alle wichtigen Eckdaten des Projektes beinhalten.
- **Frist zur Einreichung:** Sonntag, 21. Juni 2026
- **Abgabeadresse:** Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

LEADER-Geschäftsstelle, Herrenstraße 9, 88353 Kißlegg
oder per Mail an: info@re-wa.eu

Auswahlverfahren

Die Förderanträge werden vom **Lokalen Steuerungskreis (LSK)** nach einem transparenten und überprüfbaren Verfahren anhand objektiver Bewertungskriterien ausgewählt.

- **Sitzungstermin LSK:** voraussichtlich am 29. Juli 2026
- Nach dem Auswahlbeschluss müssen die vollständigen Antragsunterlagen innerhalb von drei Monaten bei der Bewilligungsbehörde eingereicht werden.

Weitere Informationen zum Projektauswahlverfahren:

- Projektbewertungsmatrix
- Regionales Entwicklungskonzept (REK) 2023–2027
- Geschäftsordnung des LSK

Förderrichtlinien

Voraussetzung für eine LEADER-Förderung ist die **Kompatibilität des Projekts** mit:

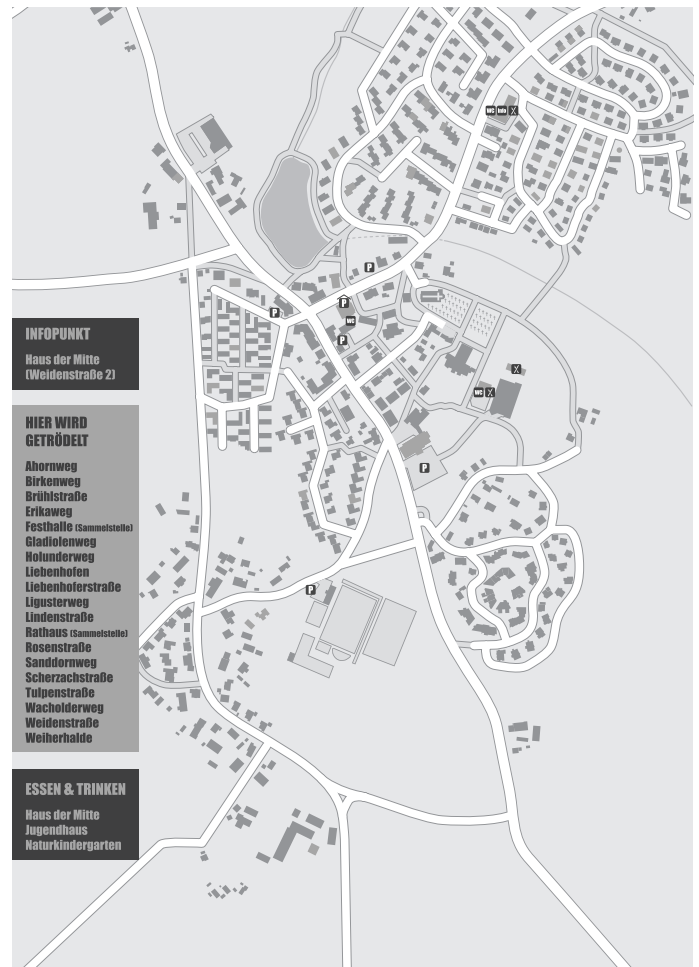
- der Verwaltungsvorschrift LEADER (VwV LEADER) Baden-Württemberg
- dem **GAP-Strategieplan 2023–2027** der Bundesrepublik Deutschland
- sowie der **Zweiten GAP-Reform-Verordnung Baden-Württemberg**.

Kontakt

Bitte nehmen Sie **frühzeitig Kontakt mit uns auf**, um die Förderfähigkeit Ihres Projektes zu klären!

- **Bernd Kaufmann** | Tel. 07563-63149-44 | bernd.kaufmann@re-wa.eu
- **Alexandra Gronmayer** | Tel. 07563-63149-46 | alexandra.gronmayer@re-wa.eu

Trödeltag



B 32 Straßenbauarbeiten zwischen Grünkraut-Eggwald und Bodnegg-Rotheidlen ab Dienstag, 26. Mai 2026

Am Dienstag, 26. Mai 2026 beginnen die Arbeiten entlang der B 32 zur Herstellung des rund 1,3 Kilometer langen Rad- und Gehwegs zwischen Grünkraut-Eggwald und Bodnegg-Rotheidlen, sowie der Umbau der Einmündung B 32/ K 7986, die sog. kleine Kofelder Kreuzung, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an diesem Knotenpunkt.

Mit dem Radwegneubau wird eine wichtige Lücke im Radwegenetz geschlossen. Über den neuen Abschnitt und den bereits vorhandenen Rad- und Gehweg entlang der B 32 wird der Radverkehr dann durchgängig und gesichert von Ravensburg bis zum Gewerbegebiet Rotheidlen geführt.

Die kleine Kofelder Kreuzung wird aufgrund von immer wieder auftretenden Unfällen im Einmündungsbereich der K 7986 in die B 32 in den letzten Jahren verkehrlich verbessert und um einen regelkonformen Linksabbiegestreifen erweitert. Durch die Trennung der Linksabbiegenden von den Geradeausfahrenden wird die Übersichtlichkeit in dem Bereich für alle Verkehrsteilnehmenden erhöht und auch der Verkehrsfluss der B 32 optimiert. Die beiden bestehenden Bushaltestellen werden in diesem Zuge barrierefrei umgebaut und eine Querungshilfe für Radfahrende und zu Fuß gehende in der B 32 geschaffen. Mit der Gesamtmaßnahme wird die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer im Streckenabschnitt deutlich erhöht.

Die anstehenden Bauarbeiten erfolgen in vier Bauphasen. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist bei günstigen Witterungsverhältnissen im September 2026 vorgesehen. Für die einzelnen Bauphasen werden unterschiedliche Verkehrsführungen notwendig.

TRÖDELTAG

IN GRÜNKRAUT

Über 50 Anbieter,
Essen und Getränke
sowie Mitmachspaß
für Kinder

SAMSTAG
13.06.2026
11 - 17 UHR



Jeder Aussteller und Anbieter ist selbstverantwortlicher Veranstalter.

Bauphase 1 vom 26. Mai 2026 bis 19. Juni 2026:

In der ersten Bauphase wird die Einmündung der K 7986 – nördlich der B 32 – umgebaut und auch eine Querungshilfe in der Kreisstraße hergestellt. Die K 7986 muss daher im Einmündungsbereich zur B 32 voll gesperrt werden. Der Verkehr der B 32 in Richtung Ravensburg verbleibt während der Arbeiten auf der B 32 und wird an der Baustelle vorbeigeführt. Der Verkehr der B 32 in Richtung Wangen wird ab Grünkraut über die L 335, nach Bodnegg und Lachen, weiter über die L 326 zur B 32 bei Rotheidlen geführt. Der Verkehr der K 7986 wird ab Kofeld über die L 326 zur B 32 bei Rotheidlen in beiden Richtungen geführt.

Bauphase 2 vom 20. Juni bis Ende August 2026:

In der zweiten Bauphase sind die umfangreichen Arbeiten zum Bau des Radweges entlang der B 32 auf einer Länge von 1,3 Kilometern vorgesehen. Zeitgleich erfolgt auch der Umbau der kleinen Kofelder Kreuzung mit Anlage des Linksabbiegestreifens und der barrierefreie Umbau der Busbuchten. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Sperrung der B 32 zwischen Eggwald und dem Kreisverkehr Rotheidlen erforderlich. Der Verkehr der B 32 in Richtung Wangen wird dann ab Grünkraut über die L 335, nach Bodnegg und Lachen, weiter über die L 326 zur B 32 bei Rotheidlen geführt. In Richtung Ravensburg erfolgt die Umleitung ab Rotheidlen über die L 326 nach Kofeld und K 7986, Eggwald zur B 32.

Bauphase 3 ab Anfang September 2026:

Im Bauabschnitt 3 werden die Asphaltarbeiten auf der B 32 im Bereich des Knotenpunkts B 32/ K 7986 ausgeführt. Die Bundesstraße erhält insgesamt auf rund 300 m Länge einen neuen Fahrbahnbelag. Diese Arbeiten können voraussichtlich innerhalb einer Woche durchgeführt werden. Die B 32 muss dann zwischen dem Abzweig nach Gommetsweiler bei Grünkraut – Gullen und dem Kreisverkehr Rotheidlen gesperrt werden. Der Verkehr der B 32 wird ab Staig über die L 335, Grünkraut, Bodnegg nach Lachen und die L 326 zur B 32 bei Rotheidlen geführt und umgekehrt.

Bauphase 4 im September 2026:

In Bauphase 4 wird der Anschluss des neuen Radwegs entlang der B 32 an den bestehenden Radweg an der L 326, im Bereich des Kreisverkehrs Rotheidlen, hergestellt. Die bestehende Mittelinsel in der L 326 wird dazu zu einer Querungshilfe umgebaut und eine Verbindung zum Radweg an der L 326 geschaffen. Während der Arbeiten muss die L 326 im Bereich des Kreisverkehrs Rotheidlen gesperrt werden. Das Gewerbegebiet Rotheidlen ist in der Zeit aus Richtung Bodnegg anfahrbar.

Das Gewerbegebiet kann in dieser Zeit nur über die B 32, Staig, L 335, Grünkraut, Bodnegg und Lachen sowie die L 326 in beiden Fahrtrichtungen erreicht werden.

ÖPNV:

Während der Baumaßnahme können die Haltestellen entlang der B 32 weitestgehend bedient werden. Während der Bauphase 3 können die Haltestellen Bechenried und Kenzler nicht angefahren werden und entfallen.

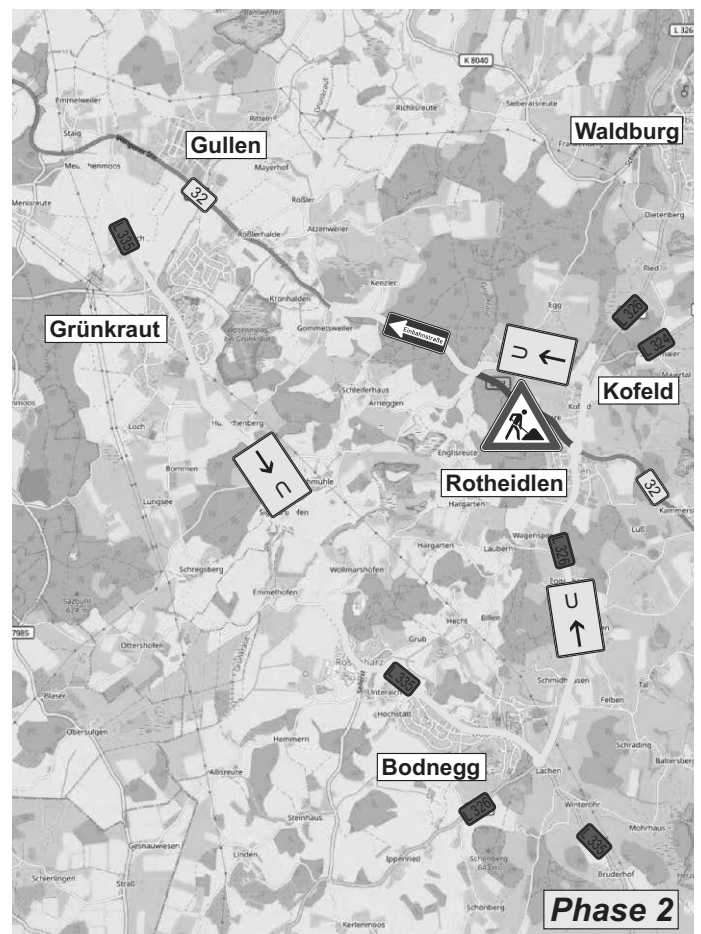
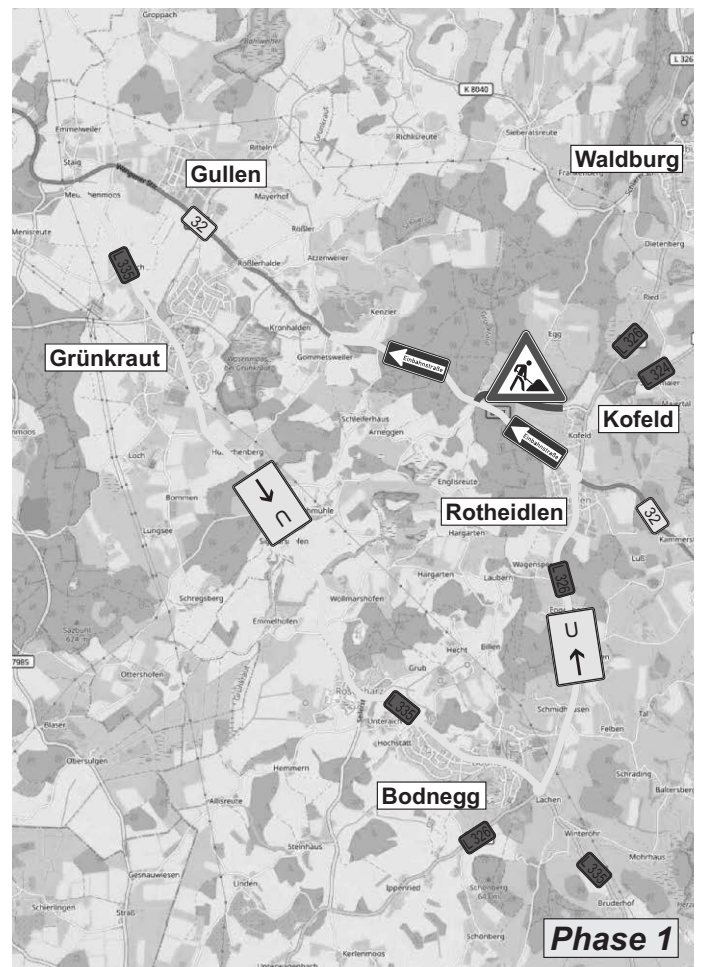
Kosten:

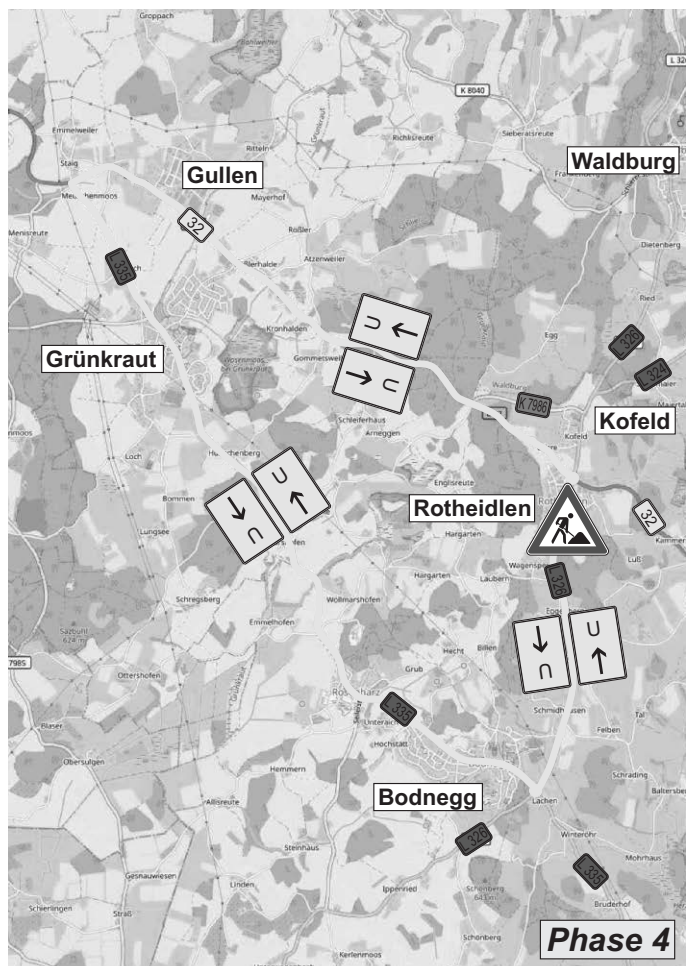
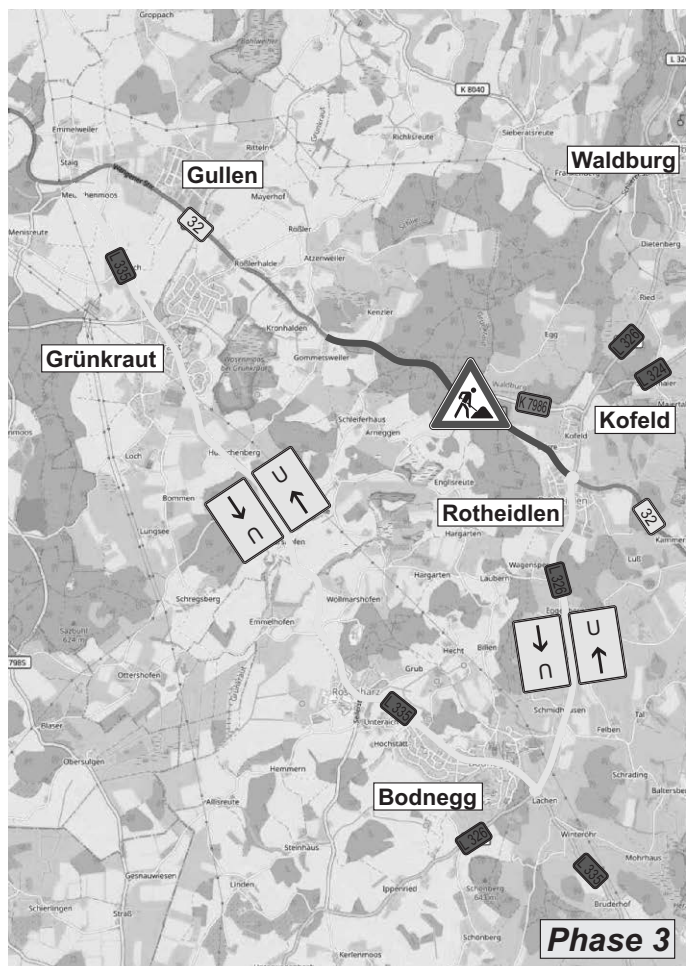
Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 1,75 Millionen Euro. Diese werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Hintergrundinformationen:

Die erforderlichen Rodungs- und Baumfällarbeiten wurden bereits im Januar 2026 durchgeführt. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinfo-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Das Regierungspräsidium wird vor dem Beginn der einzelnen Bauphasen jeweils mittels gesonderten Pressemitteilungen informieren.





Abfall-Info

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur Gelben Tonne dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 96655 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)

14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: Wertstoffhof: 02.06.26 und 16.06.26

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA)

Büchereinrichtungen



DIE BÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus**

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr



Pfingstferien

Während der Pfingstferien bleibt die Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus geschlossen!

Bitte beachten:

Ab Montag, 08. Juni ist Ihr Büchereiteam zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Jugendecke



Jugendhaus

Das Jugendhaus ist nicht mehr selbst-verwaltet offen.
Bitte entnehmt die Aktionstage den entsprechenden Gemeindeblättern.

Das Jugendhaus kann man mieten.
Solltet Ihr das Jugendhaus für eine Veranstaltung (Geburts-tag etc.) mieten wollen, dann meldet Euch bitte bei: Yvonne Veit, Tel.: 0751/7602-46, yvonne.veil@gruenkraut.de

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr
und 16:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Montag 13.00 Uhr - 14.30 Uhr
Tel. 0751 9587561

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0751 760246
E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,50 €.

Montag, 01.06.2026

Leberkäse und Kartoffelsalat

mit Bratensoße (Schwein, i, j, aW)
Vanilleeis mit heißen Himbeeren (g)

Mittwoch, 03.06.2026

Gulaschsuppe (i, j)

Grießschnitten mit Kompott (aW, g, c)

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, c-Eier, g-Milch, i-Sellerie, j-Senf



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbunde“ für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

**Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte**

Ansprechpartnerin: Angela Wache

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen.
Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Ulrike Blaser

Mail: ulrike@familie-blaser.com

Handy: 01525 28 24 502

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Fairteiler Kennen Sie den Fairteiler?

Sie finden den Fairteiler am Durchgang beim Haus der Mitte. Schauen Sie doch mal vorbei!





Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Das Landwirtschaftsamt informiert: Felderbegehung in Bad Waldsee/ Mennisweiler am 10. Juni 2026 als Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung

Kreis Ravensburg - Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet am Mittwoch, den 10. Juni 2026 von 19:30 bis 21:30 Uhr auf dem Koch-Längle Hofgut in Bad Waldsee/Mennisweiler eine 2-stündige Sachkundeveranstaltung in Form eines Feldabends an (Treffpunkt & Parken: Hofstelle Bürgerstraße 20, 88339 Bad Waldsee/Mennisweiler, die Felder liegen in fußläufiger Entfernung am Ortsrand).

Herr Kreh, Frau Löbner und Frau Längle vom Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg werden aktuelle Themen zum Pflanzenschutz in den Kulturen Winterweizen, Mais, Winterraps und Wintergerste präsentieren. Des Weiteren werden als Gastreferenten Herr Böhringer (BASF) und Herr Schmid (BayWa Ravensburg) erwartet. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Anmeldung unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und Kontaktdaten ist aus organisatorischen Gründen erforderlich und wird bis spätestens 05. Juni 2026 an la@rv.de oder telefonisch unter 0751/85-6010 erbeten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LKK unterstützt Rauchstopp und Lungenkrebs-Früherkennung

Wer mit dem Rauchen aufhören möchte, wird von der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) unterstützt. Sie fördert Nichtraucherurse zur Prävention tabakbedingter Erkrankungen. Neu ist auch das Angebot auf Früherkennung von Lungenkrebs.

Ein Rauchstopp verbessert die Gesundheit unmittelbar und senkt langfristig das Krankheitsrisiko für zahlreiche schwere Erkrankungen wie Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder chronische Atemwegserkrankungen deutlich. Darauf weist die LKK anlässlich des Weltnichtrauchertages am 31. Mai hin. Zu den Gesundheitskurse zum Rauchverzicht gelangt man über die Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Seit April übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen alle zwölf Monate eine Früherkennungsuntersuchung auf Lungenkrebs für langjährige starke Raucher zwischen 50 und 75 Jahren mit dem Ziel, Lungenkrebs früh zu erkennen und Behandlungschancen zu verbessern. Der Hausarzt stellt fest, ob die Voraussetzungen für diese Untersuchung vorliegen. Weitere Informationen hierzu gibt es unter www.g-ba.de/themen/methodenbewertung/erwachsene/krebsfrueherkennung/lungenkrebs-screening/.

Die LKK empfiehlt allen Betroffenen, sowohl die Gesundheitskurse als auch die Vorsorgeuntersuchung aktiv zu nutzen. Allgemeine Tipps zum Rauchverzicht gibt die Internetseite www.rauchfrei-info.de.

Das Ponticelli Ensemble spielt in der Bauernschule Bad Waldsee:

„Tierisch gut drauf!“

Bad Waldsee – Unter dem Motto: „**Tierisch gut drauf**“ präsentiert das **Ponticelli Ensemble** ein musikalischer Streifzug voller Eleganz, Energie und überraschender Tierbegegnungen am **Sonntag, 07. Juni 2026 um 19.30 Uhr** im großen Saal der **Bauernschule Bad Waldsee**.

Mit einem Augenzwinkern und viel Liebe zum Detail verweben wir in diesem Programm musikalische Tiergestalten aus Klassik, Film und Moderne zu einem Abend, der gleichermaßen berührt, begeistert und zum Schmunzeln einlädt.

So trifft die Grazie des Schwans aus Saint-Saëns' gleichnamigen Stück auf die spielerische Leichtfüßigkeit von Mancinis Baby Elephant Walk. Die großen Emotionen der Filmwelt klingen in Nino Rotas La dolce Vita nach, während es mitreißend wird, wenn Khachaturians berühmter Waltz aus der „Masquerade Suite“ seine Schleier hebt.

Feurig lodert de Fallas „Danza ritual del fuego“, während Malagueña und Cascade rhythmische Farben und virtuose Bewegungen hinzufügen.

Freuen Sie sich auf ein Konzertprogramm, das Geist und Sinne weckt – mal temperamentvoll, mal anmutig, mal humorvoll – und vor allem: Tierisch gut drauf!

Hierzu sind Sie herzlich eingeladen. Eintritt frei – Spenden sind willkommen.

ÖPNV

Mit dem Bus zum Schloss Achberg

**Neue Verbindungen für Kultur- und Wanderfreunde
Ausflügler aufgepasst: Ab dem 1. Juni fährt die Buslinie 19 zwischen Wangen und Oberreitnau stets auch samstags, sonn- und feiertags. Neu sind dabei auch direkte Fahrtmöglichkeiten zum Schloss Achberg. Dort laden das Kulturzentrum des Landkreises Ravensburg und schöne Wanderstrecken entlang der Argen zum Genießen ein.**

Bisher fährt die Linie 19 zwischen Wangen und Oberreitnau montags bis freitags ganztätig sowie samstags bis zum frühen Nachmittag im Stundentakt. Ab dem 1. Juni ändert sich das: Während unter der Woche alles beim Alten bleibt, gibt es künftig am gesamten Wochenende sowie an baden-württembergischen und bayerischen Feiertagen einen Zwei-Stunden-Takt mit zusätzlichem Halt am Schloss Achberg. Wer sich für das reichhaltige Kulturangebot im Schloss begeistert oder gerne entlang der Argen wandert, kann zur An- und Abreise also künftig auch den öffentlichen Nahverkehr nutzen.

An ihrem südlichen Ende wird die Linie 19 an Wochenenden und Feiertagen zudem über Oberreitnau-Nord hinaus bis zum Campingplatz Gitzenweiler Hof verlängert. So bekommen auch die dortigen Urlaubsgäste direkte Fahrtmöglichkeiten zum Schloss Achberg und nach Wangen geboten. Bedingt durch die geänderten Fahrzeiten besteht dann der Anschluss zum Stadtbus Lindau nicht mehr in Oberreitnau-Nord, sondern am Gitzenweiler Hof mit der Stadtbuslinie 4. In Wangen sind die Zeiten der Linie 19 auf den Fahrplan des Bahnverkehrs abgestimmt.

Die beteiligten Verkehrsunternehmen weisen darauf hin, dass der Transport von Fahrrädern in den Bussen nicht möglich ist. Der auf den Freizeitverkehr ausgerichtete Fahrplan der Linie 19 gilt während der Sommersaison bis zum 1. November. Er steht als PDF zum Herunterladen auf www.bodo.de bereit (Gültigkeitszeitraum ab 1. Juni wählen). Individuelle Verbindungen von Haltestelle zu Haltestelle liefert die Elektronische Fahrplanauskunft, ebenfalls auf www.bodo.de oder in der bodo-App. Zum Veranstaltungsprogramm im Kreiskulturzentrum: www.schloss-achberg.de.

Gottesdienstordnung vom 30.05.2026 – 07.06.2026



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 30.05.2026;			18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. i. R. Scherer)	
Sonntag, 31.05.2026; Dreifaltigkeitssonntag L1: Ex 34, 4b.5-6.8-9 L2: 2 Kor 13, 11-13 Ev: Joh 3, 16-18		10:30 Uhr Eucharistiefeier 12:00 Uhr Taufe von Eva Beck, Laura Wöllhaf und Milo Kopp 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		09:00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 01.06.2026; Hl. Justin		18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet		
Dienstag, 02.06.2026; Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier † Anna Kronenberger			Keine Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 03.06.2026;		Keine Eucharistische Anbetung	Keine Messe	
Donnerstag, 04.06.2026; Hochfest des Leibes und Blutes Christi; Fronleichnam L1: Dtn 8, 2-3.14-16a L2: 1 Kor 10, 16-17 Ev: Joh 6, 51-58		08:00 Uhr Hochamt; mit anschließender Prozession;	10:30 Uhr Hochamt, mit anschließender Prozession; mitgestaltet vom Gesamtchor	
Freitag, 05.06.2026; Hl. Bonifatius	18:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	17:30 Uhr Rosenkranz Keine Messe		15:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
Samstag, 06.06.2026;	17:00 Uhr Beichte 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier			
Sonntag, 07.06.2026; 10. Sonntag im Jahreskreis L1: Hos 6, 3-6 L2: Röm 4, 18-25 Ev: Mt 9, 9-13		09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier	9:00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Gruppe RUM	10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Stephanie Grieb 12:00 Uhr Taufe von Nora Kopp und Pia Belana Abt

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu, Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Miniplan Grünkraut

Dienstag, 2. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier
Agnes, Tom

Samstag, 6. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier
Emma H., Elizabeth, Theresa, Franziska, Theo, Elisa

Fronleichnam – Einladung zum Hochfest mit Prozession in Bodnegg

An Fronleichnam feiern wir die bleibende Gegenwart Jesu Christi in der Eucharistie. Das Wort „Fronleichnam“ bedeutet dabei so viel wie „Fest des Leibes Christi“. Wir danken dafür, dass Christus mitten unter uns ist und uns auf unserem Lebensweg begleitet.

Herzlich laden wir die ganze Gemeinde zum feierlichen Hochamt am **Donnerstag, 4. Juni**, ein. Wir beginnen um **08:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus Bodnegg** mit dem festlichen Gottesdienst.

Im Anschluss ziehen wir – bei guter Witterung – begleitet vom Musikverein Bodnegg, singend und betend durch Bodnegg.

Besonders freuen wir uns über viele Kinder, die als Blumenstreu Kinder an der Prozession teilnehmen und mit ihren Blüten den Weg schmücken. Alle Kinder sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und ein schönes gemeinsames Fest des Glaubens.



Frauenbund

Vorankündigung:

Gemeinsam sind wir Frauenbund

Am Donnerstag, 2. Juli feiern wir ab 18.00 Uhr unser Bundesfest mit Mitgliederversammlung

Auch in diesem Jahr haben wir interessante Menschen eingeladen, die wir im Rahmen unserer Kranzaktion seit vielen Jahren unterstützen.

Renate und Kurt Peter, die Gründer der Stiftung Valentina erzählen uns von ihrem Engagement und ihrer Arbeit. Die Regularien einer Mitgliederversammlung stehen auf dem Programm und wir wollen auch noch das Zusammensein genießen.

Ein wichtiger Termin also, den alle unsere Mitglieder in ihrem Kalender vermerken sollten.

Das Frauenbundteam

Frauenbund

Brennnessel, Giersch und Löwenzahn...

Wohlfühlnachmittag beim Frauenbund mit Silvia Hofele

„Wie schmeckt der Frühling?“, zu diesem Thema hat der örtliche Frauenbund die Wildkräuterführerin aus unserer Gemeinde eingeladen und das Interesse war übergroß. Letztendlich durften dann 23 Besucher(innen) an einem ganz besonderen Nachmittag teilnehmen.

Der Frühling, die Jahreszeit, in der traditionell die Reinigung von Körper und Geist, von Häusern, Zimmern und Wohnungen ansteht, bietet unendlich viele Möglichkeiten sich vom reich gedeckten Tisch der Natur zu bedienen.

Nahrungsergänzungsmittel sind für Pflanzen- und Krautkennerinnen tabu, denn direkt vor der Haustüre finden sich wirkkräftige Heilpflanzen zuhauf.

Das Gänseblümchen, lecker im Salat und gut für die Haut, der reinigende Bärlauch und der antibakterielle Spitzwegerich, Frauenmantel, roter Klee und Himbeerblätter für alles, was den Frauen guttut, Blätter und Früchte der wilden Erdbeere, bei jedem Spaziergang sind sie leicht zu finden.

Doch auch beim Wildkräuter sammeln ist die Rücksicht auf die Natur unerlässlich. Hier gilt der Grundsatz „ein Drittel für die Tiere, ein Drittel für die Pflanze selbst und ein Drittel für den dankbaren Menschen“. So wurde also aufmerksam beobachtet und sparsam gepflückt. Nicht ratsam ist es natürlich auf gedüngten Wiesen oder direkt neben stark befahrenen Straßen zu sammeln und so wurde auf idyllischen abgelegenen Wegen rund um Grünkraut Ausschau gehalten. Trotz alledem war der Korb für ein schmackhaftes Vesper schnell gefüllt. Kräuter-

quark auf frisch gebackenem Bauernbrot, erfrischende Kräutermilchlimonade aus Giersch und Brennnessel, gesüßt mit einem Löffel Honig und etwas Minze, das Ergebnis des Nachmittags konnte sich sehen lassen.

Und beim Genießen ging der Gesprächsstoff selbstverständlich nicht aus. So war die Kräuterwanderung mit Silvia Hofele zwar die erste aber sicher nicht die letzte Lektion, die sie beim Frauenbund in Grünkraut gehalten hat.



Noch ist der Korb leer, doch die ersten Wildkräuter werden schon gefunden.



Frauenmantel, Salbei und Lavendel. Bevor es los geht schicken wir mit dem Rauch eines getrockneten Räucherbündels alle schlechten Gedanken und alles was ablenkt ins Universum.



Bitter und kräftig, grün und bunt, mild und vorherrschend... Welche Kräuter passen zusammen?

Es sind noch Plätze frei!

Herzliche Einladung zum sommerlichen Tagesausflug des Grünkrauter Frauenbundes.

Am Freitag, 12. Juni

Treffpunkt: Parkplatz bei der Festhalle

Abfahrt: 9.00 Uhr

Wir besuchen das älteste archäologische Freilichtmuseum Deutschlands, die Pfahlbauten Unteruhldingen mit ihrem neuen 2024 eröffneten Museum und erfahren die spannende Geschichte der als „Basilika Birnau“ bekannten Kirche St. Marien.

Wir genießen bei hoffentlich strahlendem Wetter das ganz besondere Licht am Bodensee. Im Biergarten, direkt am Ufer essen wir zu Mittag und nehmen wieder Abschied bei Kaffee und Kuchen im Birnauer Oberhof

Anmeldung bitte bis spätestens 30. Mai bei Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

Der Preis für diesen aufschlussreichen heimatkundlichen Tag ist von der Teilnehmerzahl abhängig und wird ca. 28,- Euro betragen.

Ökumenische Angebote



Ökumenisches Friedensgebet



Wir laden zum monatlichen ökumenischen Friedensgebet ein:

**am Montag, 01. Juni 2026,
um 18 Uhr in der Kirche in Bodnegg.**

Eine Woche nach Pfingsten beten wir um den Geist des Friedens.

Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: Maria Beck-Brüll, Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Birgit Sterk



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

... ich bin auch so einer

Neulich, wir saßen gemütlich unter Freunden zusammen, da ist es passiert. Eine Freundin hat mir von Ihrer aktuellen beruflichen Situation berichtet und wie selbstverständlich habe ich dann fröhlich weiter über das Thema doziert. Mansplaining. So nennt man das und es gilt als Zeichen von Sexismus. Meine Freundin hat es mir gesagt. Puh. Das war hart. Da hab ich mich schon so oft über Sexismus geärgert, fühle mich als guten Zuhörer und achte auch sonst auf meine Kommunikation - dachte ich. Und dann sowas. Gut, dass es mir jemand gesagt hat. In vielen Kontexten sagen Frauen nichts mehr, aus Resignation. Und ich kann es nachvollziehen. Denn es ist an uns Männern, hier anders zu handeln und uns bewusst zu machen, was es für andere bedeuten kann. Ich merke immer mehr, wie sehr ich in dieser männerdominierten Gesellschaft sozialisiert wurde. Und wie anstrengend es ist, sich immer wieder zu hinterfragen. Und trotzdem führt ja kein Weg daran vorbei. Wenn ich anders mit anderen zusammenleben möchte, muss ICH etwas tun. Und das wird noch dauern, kann ich Euch sagen. Ich bin auf dem Weg. Kommt doch mit, Männer. *Christof Schäfer*

Wochenplan**Freitag, 29. Mai**

19.00 Uhr Taizé Gesänge in der Christuskirche Vogt

Sonntag, 31. Mai Trinitatis

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll. Jes 6,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Frau Horn-Merz

Das Opfer ist für das Mittagssmahl bestimmt

Montag, 01. Juni

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 02. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Freitag, 05. Juni

12.30 Uhr Mittagssmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Bitte melden Sie sich bis mittwochs, 12.00 Uhr, im Ev. Pfarrhaus an.

Sonntag, 07. Juni, 1. So. n. Trinitatis

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört. Der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Luk 10,16

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für die Kirchenmusik bestimmt

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.



@EV.KIRCHE.ATZENWEILER.VOGT

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle und auf Instagram!

Bürozeiten:**Pfarramt Vogt**, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de**Ansprechpersonen****im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt**

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.deE-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



**Turn- und Sportverein
Grünkraut e.V.**

Gesamtverein – Vereinsheim TSV Grünkraut**T I P P * T I P P * T I P P****Unser Vereinsheim bietet jeden Dienstag ab 17.00 Uhr**

Schnitzelvariationen und feines Vesper an.

!!! Bei guter Witterung, gemütlich auf der Terrasse genießen !!!

Wir freuen uns auf Euren Besuch und Unterstützung.

Infos/Reservierungen unter 0171 - 3611065

Abt. Fußball**Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abteilung Fußball****Ergebnisse****Dienstag, 19.05.2026****D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg**

SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II –

SGM TSV Meckenbeuren/Union MBK III

1:1

Donnerstag, 21.05.2026**Herren (Kreisliga A) in Eschach**

TSV Eschach II – SGM Waldburg/Grünkraut

0:6

Samstag 23.05.2026**Herren (Kreisliga B) in Alttann**

SGM Alttann/Bergatreute III – SGM Waldburg/Grünkraut II 0:6

Vorausschau**Sonntag 31.05.2026****Frauen (Bezirksliga) in Maierhöfen**

10:30 Uhr SV Maierhöfen-Grünenbach – TSV Grünkraut

Herren (Kreisliga A) in Friedrichshafen

15:00 Uhr VfB Friedrichshafen II – SGM Waldburg/Grünkraut

Samstag, 06.06.2026**Frauen (Bezirksliga) in Grünkraut**

10:30 Uhr TSV Grünkraut – SGM Berg/Ravensburg

Sonntag, 07.06.2026**B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute**

11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I – SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus I

Herren (Kreisliga) in Waldburg

13:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut II – SV Weissenau II

15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut I – SV Weissenau I

Freitag, 12.06.2026**E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut**

17:15 Uhr TSV Grünkraut II – SGM SV Vogt/Karsee II

18:30 Uhr TSV Grünkraut I – SGM SV Vogt/Karsee I

Samstag 13.06.2026**D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**

12:00 Uhr TSV Grünkraut – SGM VfL Brochenzell/Imopm MBK II

C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut

13:30 Uhr TSV Grünkraut – SGM SV Dietmanns/Hauerz

D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg

13:45 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I – SGM FV Rot-Weiß Weiler/Ellhofen I

D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg

15:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III – SV Schmalegg II

C-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

15:15 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute – SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus

Sonntag, 14.06.2026**B-Junioren (Kreisstaffel) in Seibranz**

SGM SC Unterzeil/Aichstetten/Seibranz II – SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut II

Landratsamt Ravensburg

Erfolgreicher Abschluss des Vorbereitungskurses für Kindertagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg – Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg und die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege der freien Träger Caritas und Diakonie führten im April und Mai 2026 erneut einen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Bad Waldsee durch. Insgesamt schlossen 13 Teilnehmende die Qualifizierung im Umfang von 50 Unterrichtseinheiten (UE) erfolgreich ab. Die Absolventinnen und Absolventen können nach Erteilung einer Pflegeerlaubnis in

die Tätigkeit als Tagespflegeperson einsteigen. Für einen Teil des Kurses (Personen ohne pädagogische Vorausbildung) beginnt ab November tätigkeitsbegleitend ein einjähriger Qualifizierungskurs. Teilnehmende mit einer pädagogischen Vorausbildung sind bereits nach den 50 UE erfolgreich qualifiziert.

Der nächste Vorbereitungskurs startet am 18.09.2026 in Leutkirch. Der kostenfreie Kurs bereitet die Teilnehmenden umfassend auf ihre Tätigkeit als Kindertagespflegeperson vor. Die Inhalte erstrecken sich von pädagogischen Themen wie Bindung und Eingewöhnung, über die Basis einer Selbstständigkeit und rechtlichen Grundlagen in der Kindertagespflege. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unsere regionalen Vermittlungsstellen der Kindertagespflege:

Region Allgäu: Sylvia Müller-Gohdes und Laura Chabebe, Tel. 07522/7075015, E-Mail ktp-allgaeu@diakonie-oab.de
Region Schussental und Nordwest: Carmen Kramer, Dagmar Soherr und Ulrike Heiner, Tel. 0751/36256-36 und 07524/40116812, E-Mail ktp.bos@caritas-dicvrs.de

Zusätzlich findet am 22.07.2026 um 17:00 Uhr eine Online Informationsveranstaltung statt. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an h.fey@rv.de.

Die Kindertagespflege, als eigenständiges Betreuungsangebot, ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung (U3) gleichgestellt. Sie zeichnet sich durch eine familiäre, flexible und individuelle Betreuung und Förderung aus. Kindertagespflegepersonen können die Kinder im Haushalt der Eltern („Kinderfrau“), im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten betreuen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit im Verbund von mehreren Tagespflegepersonen zu betreuen („Großtagespflege“). Die Qualifizierung (300 Unterrichtseinheiten) basiert auf dem kompetenzorientierten Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg. Im Landkreis Ravensburg wird die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege in Kooperation vom Landratsamt Ravensburg, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Kuratorische Führung zu „Karl Hofer“ in Schloss Achberg!

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“

12. April bis 18. Oktober Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache. Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.

Kuratorische Führung 14. Juni 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Kuratorin oder der Kurator führen zu ausgewählten Werken des Künstlers, geben Einblick in die Entstehung der Ausstellung und stellen sich dem Dialog mit dem Publikum.

Ausstellungsführung 14. Juni 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Ausstellungsführung 21. Juni 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Museumsatelier für Lebenserfahrene (60+) Termine ab 12. Juni an Freitagen nach Vereinbarung | Mind. 6 und max. 8 Teilnehmende | 22€/Person Eine Ausstellungsführung für Menschen, die sich von ausgewählten Werken und der Biografie Karl Hofers nicht nur berühren, sondern auch inspirieren lassen möchten. Mit Kunsttherapeutin Ulrike Liebsch.

Öffnungszeiten im Juni 2026 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €, Familien 15 € | Schüler/innen, Studierende 4 € | freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

Halbseitige Sperrung der Landstraße L 320 in Wangen i.A. vom 26.05.2026 bis 03.06.2026

Kreis Ravensburg - Die Landstraße L 320 in Wangen wird wegen Straßenbauarbeiten vom Dienstag, 26. Mai 2026 bis voraussichtlich Mittwoch, 3. Juni 2026 jeweils in eine Fahrtrichtung mittels Einbahnregelung gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird flickweise erneuert sowie ein Wasserrohr instandgesetzt. Die Baumaßnahme wird in zwei Abschnitte unterteilt. Die Umleitungsstrecke für die gesperrte Fahrtrichtung ist ausgeschildert und führt im ersten Bauabschnitt über den Schießstattweg in Wangen. Im zweiten Bauabschnitt führt die Umleitung von der L 320 – K 8009 über Deuchelried – K 8029 und wieder auf die L 320. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis.

Halbseitige Sperrung der Landstraße L 317 in Wolfegg vom 26.05.2026 bis 03.06.2026

Kreis Ravensburg - Die Landstraße L 317 in Wolfegg wird wegen Straßenbauarbeiten vom Dienstag, 26. Mai 2026 bis voraussichtlich Mittwoch, 3. Juni 2026 am Knotenpunkt zur L 315 halbseitig gesperrt. Die L 315 wird in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird flickweise erneuert. Die Arbeiten finden in Abhängigkeit der Witterung an drei Tagen im oben genannten Zeitraum statt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Röttenbach – L 330 – Unterhalten – L 324 – L 317 – Wolfegg – und umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis.

Was sonst noch interessiert



Oldtimer-Traktortreffen im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Kursprogramm für Erwachsene: Weidenkörbchen/Schale flechten 13. Juni 2026 | 10:00 – 17:30 | *Anmeldung erforderlich* Unter der Anleitung von Elisabeth Danner flechten Sie mit ungeschälten, gewässerten Weiden verschiedener Rindenfarben einen mittelgroßen runden Korb mit Grifflöchern. Gebühr: 80,00 € pro Person, zzgl. 25 € Materialkosten (vor Ort in bar)

Öffentliche Tastführung über das Gelände 14. Juni 2026 | 11:30 – 13:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Drei unserer historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden.

Öffentliche Tastführung durch die Bauernkriegsausstellung 14. Juni 2026 | 13:30 – 14:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben.

Familiensamstag 20. Juni 2026 | 10:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag zum Thema „Biene, Blüte, reiche Ernte“ für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir mit vergünstigten Familientickets und einem kostenlosen, öffentliches Mitmach-Projekt.

Oldtimer-Traktortreffen 21. Juni 2026 | 10:00 – 17:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* „Landtechnik, wie zu Großvaters Zeiten“ - etwa 300 alte Traktoren und Landmaschinen sind zu bestaunen. Die Schlepper werden während einer moderierten Präsentation ausführlich vorgestellt. Ein musikalisches Rahmenprogramm, Bewirtung mit schwäbischen Spezialitäten und Mitmachangebote für Familien runden den Tag ab.

Öffnungszeiten im Juni: täglich von 10 bis 18 Uhr

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de



Schlier sucht Mitarbeiter (m/w/d) für Wertstoffhof

Wir suchen Dich!

Mitarbeiter Wertstoffhof (m/w/d)

Minijob | unbefristet | ab sofort

Alle Infos auf www.schlier.de/karriere oder per QR-Code:



Schwäbischer Albverein

Tageswanderung:

„Bermatinger Waldwiesen und Markdorfer Tobel“

Termin: Sonntag, 14. Juni.

Treffpunkt: 8.20 Uhr am Busbahnhof Bussteig 11, Bus-Linie 700.

Abfahrt: 8.30 Uhr, Umstieg in Markdorf nach Bermatingen.

Wanderstrecke: Von Bermatingen auf Premiumwanderweg der LandGänge durch Waldwiesen zum ehemaligen Kloster Weppach, weiter durch den Altschloss-Tobel von Markdorf nach Markdorf.

Wanderung: zwölf Kilometer, Gehzeit vier Stunden, Auf- u. Abstieg 220 Meter.

Verpflegung: Rucksackvesper / Einkehr nach Absprache in Markdorf.

Rückfahrt: mit Bus-Linie 700 gegen 14.43 Uhr, Ankunft in Ravensburg 15.23 Uhr oder jeweils eine Stunde später.

Unkostenbeitrag: 13 €, für Mitglieder 8 €.

Hinweis: Gutes Schuhwerk, Stöcke, Vesper und Getränke. Bei Anmeldung Telefonnummer und Deutschland-Ticket Besitz angeben. Anmeldung bis **Samstag 13. Juni 16.00 Uhr bei Wanderführer Anton Keller, Tel.: 0751 / 26933.**

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Blutspende im Sommer:

Erst wenn's fehlt, fällt's auf

Der Bedarf an Blutspenden macht trotz zahlreicher verlockender Freizeitangebote keine Sommerpause.

NÄCHSTER TERMIN in

88214 Ravensburg - Weißenau

Mittwoch, dem 10.06.2026

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Festhalle, Bahnhofstr. 5/2

Jetzt Termin buchen:

www.blutspende.de/termine



Klima-Hock: Wie stellen wir uns die Zukunft vor?

Freitag, 29. Mai 2026 von 18:30-20:00 Uhr

BUND-Umweltzentrum Ravensburg, Leonhardstr. 1

Wir wollen miteinander reden.

- Wie geht es uns in Gedanken an die Zukunft?
- Was sind unsere Überzeugungen, Vermutungen, Hoffnungen, Ängste?
- Wie gehen wir persönlich um mit der aktuellen Situation?
- Dem Zustand unserer Lebensgrundlagen angesichts von Klima- und Umweltkrise sowie den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen?
- Was hilft uns, dabei Ruhe und inneren Frieden zu bewahren?

Wir bieten Raum für ein moderiertes Gruppengespräch, lassen unsere psychologische Expertise miteinfließen auch in Form eines Ressourceninputs am Ende und freuen uns auf euch! Das Gespräch wird geleitet von Vertreter*innen der Psychologists4future und organisatorisch unterstützt vom BUND Bodensee-Oberschwaben.

Anmeldung unter:

allgaeu-oberschwaben@psychologistsforfuture.org

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil: Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, Telefon 07154/82 22-0, Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,36 €, digital 23,57 €

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann		Wochen-Angebot 01.06. - 06.06.2026	
Geschnetzeltes, Brustfilets vom Hähnchen	Aktion 100 g 1,49 €	Rinder-Gulasch zart und mager, aus der Keule	Aktion 100 g 1,69 €
Geflügelfrikadelle / Fleischküchle frisch, fertig gebraten	Aktion 100 g 1,29 €	Kalbsbraten vom Hals / -Bug /-Gulasch zart und mager	Aktion 100 g 2,19 €
Schinken-Aufschnitt saftig und mager, mehrfach sortiert	Aktion 100 g 1,99 €	Rostbratwürstle, Rostbratwurst herzhaft würzig	Aktion 100 g 1,29 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:			
Bauchscheiben gewürzt, 2 Stück à 100 g im SB-Pack	Aktion 100 g 0,99 €	Schweine-Schnitzel 2 Stück à ca. 160 g im SB-Pack	Aktion 100 g 1,29 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

GESCHÄFTSANZEIGEN

IHR SPEZIALIST FÜR SONNENSCHUTZ

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tetttnang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tetttnang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold,
Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK**
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige
kommen Sie ganz groß raus.

VERANSTALTUNGEN

Alvaro Soler in Weingarten &

Das Lumpenpack | Chapo102 |
Gregor Hägele | Soffie | Paula
Carolina | Frytz uvm.

12.-14. Juni 2026

Open Air | Festplatz
Jetzt Tickets sichern
daheim-festival.de



daheim festival

letzte Preisstufe
bereits erreicht!
75% ausverkauft.

Veranstaltet von

Danke an unsere Partner

Schwäbische

Kreissparkasse
Ravensburg

RADIO 7

Woeschle

TOX

BAUR
IMMOBILIEN

audio 44
concept
Veranstaltungstechnik

ALLGÄUER
ALPENWASSER

Pohl
GETRÄNKE
DIE FACHGESCHÄFTS

stadt weingarten

BASS
BITE

tws
für dich

TOMOBIL

RSFARBROLLER
DIE FARBROLLEN WERKSTÄTTE

ERWIN HYMER CENTER
Bad Wäldsee

ME

joos michael
EVENTTECHNIK

regioTV